

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

7. Stück, 03.02.1907

Geseßblatt

für das

Herzogtum Oldenburg.

XXXVI. Band. (Ausgegeben den 3. Februar 1907.) 7. Stück.

Inhalt:

N^o. 12. Finanzgesetz für das Jahr 1907.

N^o. 12.

Finanzgesetz für das Jahr 1907.

Norderney, den 20. Januar 1907.

Wir Friedrich August, von Gottes Gnaden Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Kniphausen u. s. w.,

verkünden mit Zustimmung des Landtags als Finanzgesetz für das Jahr 1907 was folgt:

Artikel 1.

Nachdem die Voranschläge der Einnahmen und Ausgaben:

A. für das Großherzogtum Oldenburg,

B. für das Herzogtum Oldenburg,

C. für das Fürstentum Lübeck,

D. für das Fürstentum Birkenfeld,

wie solches die Anlagen ergeben, für das Jahr 1907 festgestellt sind, so soll darnach verfahren werden.

Artikel 2.

Wegen Einhaltung der in den einzelnen Paragraphen der Anlagen zusammengefaßten Ausgabe-Rubriken und Verwendung von Ersparungen sind die Bestimmungen, welche bei Feststellung der Voranschläge getroffen worden, maßgebend.

Urkundlich Unserer eigenhändigen Namensunterschrift und begedruckten Großherzoglichen Insiegels.

Gegeben Rorderney, den 20. Januar 1907.

(Siegel.)

Friedrich August.

Ruhstrat.

Dr. Hillmer.

A. Voranschlag

der Zentral-Einnahmen und =Ausgaben des Großherzogtums für 1907.

§		Betrag	
		M.	s
Einnahmen.			
I. Ordentliche Einnahmen.			
1.	A. Anteile an den Reichssteuern für 1. April 1907/08	1 500 775	—
2.	B. Zinsen vom Kapitalbestande des Großherzogtums	213 155	—
3.	C. Mietgelder für ehemalige oldenburgische Militär-Gebäude	10 750	—
4.	D. Lotterie-Einnahmen	100 000	—
5.	E. Vermischte Einnahmen	120	—
6.	F. Beiträge der Provinzen	280 000	—
II. Außerordentliche Einnahmen.			
Keine.			
Zusammen		2 104 800	—
Ausgaben.			
I. Ordentliche Ausgaben.			
1.	A. Der Landtag des Großherzogtums und die Provinzialräte in Cutin und Birkenfeld	55 000	—
2.	B. Das Staatsministerium	100 000	—
		1*	

§		Betrag	
		<i>M.</i>	<i>ſ</i>
	C. Zentralbehörden und Anstalten:		
3.	a) Das Oberverwaltungsgericht	28 500	—
4.	b) Das Archiv	13 090	—
5.	c) Das statistische Amt	35 068	50
6.	d) Die Witwen-, Waisen- und Leibrenten- kasse	7 760	—
7.	e) Die Eichungs-Kommission	800	—
8.	f) Zuschuß für das Nahrungsmittel-Unter- suchungsamt in Oldenburg	2 000	—
9.	D. Beiträge zu den Kosten des Deutschen Reichs und Kosten der Vertretung bei demselben	1 692 300	—
10.	E. Witwenpensionen, Witwen- und Waisengel- der für Witwen und Kinder verstorbener Zivilstaatsdiener und Rückvergütungen für Kapitalfuß-Versicherungen	5 300	—
11.	F. Wartegelder und Pensionen der Zivilstaats- diener und Unterstützungen für Hinter- bliebene vormaliger Staatsbeamten	145 245	—
12.	G. Abgaben und Unterhaltungskosten für ehe- malige oldenburgische Militärgebäude	2 500	—
13.	H. Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben	17 236	50
	II. Außerordentliche Ausgaben.		
	Keine.		
	Zusammen	2 104 800	—
	Als Betriebsfonds der Zentralkasse gehen 300 000 <i>M.</i> aus der Finanzperiode 1906 in die Finanzperiode 1907 über.		

B. Voranschlag
 der Einnahmen und Ausgaben des Herzogtums Oldenburg
 für 1907.

§		Betrag	
		M.	ſ
	Einnahmen.		
	I. Ordentliche Einnahmen.		
	I. Kapitel.		
	Einnahme vom Staatsgut.		
1.	A. In eigener Verwaltung	340 000	—
2.	B. In Zeitpacht	604 100	—
3.	C. In Erbpacht	56 280	—
4.	D. Grundherrliche Gefälle	221 900	—
5.	E. Vom veräußerten Staatsgut	30 000	—
6.	F. Zinsen für die ungeschmälert zu erhaltende Entschädigung aus der Witwenkasse . .	162 819	—
	Zusammen	1 415 099	—
7.	Davon geht ab der nach Abzug des Pacht- wertes des Kronguts auf das Herzogtum fallende Teil der zur Sustentation des Großherzoglichen Hauses bestimmten Summe mit	303 336	79
	Bleibt wirkliche Einnahme des Kapitels I	1 111 762	21
	II. Kapitel.		
	Einnahme von Gewerbs-Refognitionen, Sporteln, Gebühren u. s. w. für den Gebrauch von Staatsanstalten.		
8.	A. Von Gewerbs-Refognitionen	100 000	—
9.	B. Von Sporteln und Gebühren	854 500	—

§		Betrag	
		M.	ß
10.	C. Ertrag von den Chausseen	10 000	—
11.	D. Einnahme aus dem Baggereibetriebe an der Weser	62 000	—
12.	E. Ertrag von den Eisenbahnen	2 686 335	—
13.	F. Kanal-, Brücken- und Fährgelder	8 500	—
14.	G. Von den Oldenburgischen Anzeigen und dem Gesetzblatte	6 550	—
15.	H. Strafgeelder	55 000	—
	Einnahme des Kapitels II	3 782 885	—
III. Kapitel.			
Einnahme von den Steuern.			
A. Direkte Steuern:			
16.	1. Grundsteuer	530 500	—
17.	2. Gebäudesteuer	207 800	—
18.	3. Einkommensteuer	1 850 000	—
19.	4. Vermögenssteuer	372 500	—
20.	5. Erbschaftsteuer	200 000	—
21.	6. Wandergewerbesteuer	19 200	—
B. Indirekte Steuern:			
22.	Stempelgebühren	700 000	—
	Einnahme des Kapitels III	3 880 000	—
IV. Kapitel.			
Sonstige Einnahmen.			
23.	A. Beitrag der Zentralkasse zu den Kosten des Staatsministeriums	100 000	—
24.	B. Einnahme aus dem Alexanderfonds und dem Fonds der Kommende Bolelesch und des ehemaligen Schilderschen Lehens	10 549	—

§		Betrag	
		M.	—
25.	C. Von der Oldenburgischen Landesbank . .	31 000	—
26.	D. Wieder eingehende Kapitalien und Vorschüsse nebst desfälligen Zinsen u. s. w. .	6 520	—
27.	E. Vermischte und unvorhergesehene Einnahmen	63 083	79
	Einnahme des Kapitels IV	211 152	79
	Wiederholung sämtlicher ordentlicher Einnahmen.		
Kap.			
I.	Vom Staatsgut	1 111 762	21
II.	Von Gewerbs-Refognitionen, Sporteln, Gebühren u. s. w. für den Gebrauch von Staatsanstalten	3 782 885	—
III.	Von den Steuern	3 880 000	—
IV.	Sonstige Einnahmen	211 152	79
	Summe der ordentlichen Einnahmen	8 985 800	—
	II. Außerordentliche Einnahmen.		
§			
28.	A. Aus den Kassenüberschüssen von 1906 und rückwärts	900 000	—
29.	B. Einnahme für veräußerte Forstorte in der ehemaligen Herrschaft Varel	1 551	26
30.	C. Das aus der Witwenkasse überwiesene, nicht zu erhaltende Vermögen, hier für 1907	40 267	47
31.	D. Vermischte und unvorhergesehene Einnahmen	881	27
	Summe der außerordentlichen Einnahmen	942 700	—
	Hierzu Summe der ordentlichen Einnahmen	8 985 800	—
	Gesamt-Einnahmen	9 928 500	—

§		Betrag	
		M.	§
Ausgaben.			
I. Ordentliche Ausgaben.			
I. Kapitel.			
Allgemeiner Landesaufwand.			
1.	A. Das Staatsministerium (einschließlich Finanzbureau)	345 322	—
2.	B. Beitrag zur Zentralkasse des Großherzogtums	222 600	—
3.	C. Jahrgelder infolge der Erwerbung des Gräflich Bentinckschen Familien-Fideikommisses	5 978	57
4.	D. Witwenpensionen, Witwengelder für Witwen und Waisengelder für Kinder verstorbener Zivilstaatsdiener, Gendarmen und Volksschullehrer, Unterstützungen für Witwen von vor dem 1. Januar 1903 verstorbenen Zivilstaatsdienern, Gendarmen und Volksschullehrern.	355 200	—
5.	E. Wartegelder und Ruhegehälter der Zivilstaatsdiener, auch Unterstützungen für Angehörige verstorbener Staatsdiener	280 933	—
6.	F. Die öffentliche Bibliothek in Oldenburg	20 710	—
7.	G. Beihilfe für die Schriftleitung der Zeitschrift für Verwaltung und Rechtspflege in Oldenburg; zur Förderung der Kunst und ihrer praktischen Anwendung, sowie		

§		Betrag	
		M.	ſ
	zu Beihülfen zur Anschaffung von Kunstblättern, insbesondere für Schulen . . .	3 600	—
8.	H. Vermischte Ausgaben	29 000	—
	Ausgabe des Kapitels I	1 263 343	57
II. Kapitel.			
Verwaltung des Innern.			
9.	A. Die Ämter	399 842	25
10.	B. Landeshoheit	400	—
11.	C. Öffentliche Ordnung und Sicherheit . .	248 858	—
12.	D. Medizinal- und Veterinärwesen	133 120	—
13.	E. Armenwesen	6 470	—
14.	F. Landesökonomiewesen	266 370	—
15.	G. Handel und Gewerbe	124 761	—
16.	H. Bauwesen	150 829	—
17.	J. Uferbau, Abwässerungsanstalten und Beförderung des Anwachsens an der Wassergrenze des Landes	82 900	—
18.	K. Schiffahrtswesen	136 312	—
19.	L. Wegbauwesen	308 900	—
20.	M. Sonstige Ausgaben	29 077	—
	Ausgabe des Kapitels II	1 887 839	25
III. Kapitel.			
Verwaltung der Justiz- und der Militär-Angelegenheiten.			
21.	A. Rechtspflege.		
	1. Gehalte	423 246	—
	2. Geschäftskosten	316 665	—

§		Betrag	
		<i>M.</i>	<i>S.</i>
22.	B. Strafanstalten und Gefangenhäuser . . .	206 473	35
23.	C. Kosten der Zwangserziehung Minder- jähriger	25 000	—
24.	D. Zu den Kosten der Standesämter . . .	2 350	—
25.	E. Kosten in Militär-Angelegenheiten . . .	715	—
	Ausgabe des Kapitels III	974 449	35
	IV. Kapitel.		
	Verwaltung der geistlichen Angelegen- heiten und Schulen.		
26.	A. Allgemeine Ausgaben	9 950	—
	B. Evangelisches Kirchen- und Schulwesen:		
27.	1. Kirchenwesen	48 600	—
28.	2. Schulwesen	981 128	78
	C. Katholisches Kirchen- und Schulwesen:		
29.	1. Kirchenwesen	22 635	—
30.	2. Schulwesen	357 086	—
31.	D. Beihilfen zu den Kosten des jüdischen Kultus	1 800	—
	Ausgabe des Kapitels IV	1 421 199	78
	V. Kapitel.		
	Verwaltung der Finanzen.		
32.	A. Die Amtseinnehmer	85 633	—
33.	B. Verwaltung der Landesschuld	2 416 461	85
34.	C. Verwaltung des Staatsguts	441 784	—
35.	D. Kosten der Veranlagung und Erhebung der Einkommensteuer und Vermögenssteuer	27 720	—

§		Betrag	
		M.	§
36.	E. Kosten der Verwaltung des Stempel- papiers	3 058	—
37.	F. Kataster-, Vermessungs- und Abschätzungs- wesen	109 910	—
38.	G. Sonstige Ausgaben	59 501	06
	Ausgabe des Kapitels V	<u>3 144 067</u>	<u>91</u>
	VI. Kapitel.		
39.	Vermischte und unvorhergesehene Aus- gaben	27 004	14
	Wiederholung sämtlicher ordentlicher Ausgaben		
Kap.	I. Allgemeiner Landesaufwand	1 263 343	57
	II. Verwaltung des Innern	1 887 839	25
	III. Verwaltung der Justiz- und Militär-Angelegen- heiten	974 449	35
	IV. Verwaltung der geistlichen Angelegenheiten und Schulen	1 421 199	78
	V. Verwaltung der Finanzen	3 144 067	91
	VI. Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben .	27 004	14
	Summe der ordentlichen Ausgaben	<u>8 717 904</u>	<u>—</u>
	II. Außerordentliche Ausgaben.		
	Kapitel II.		
§			
40.	a) Zuschuß zur Kanalbaukasse	48 000	—
41.	b) Für eine Inventarisirung der älteren Kunst- und Baudenkmale im Herzogtum . . .	1 500	—

§		Betrag	
		<i>M.</i>	<i>ſ</i>
42.	c) Staatszuschuß zur Regulierung der Hase (des Essener Kanals) infolge des Vertrages mit Preußen vom 5. Januar 1903, betreffend Regulierung der Wasserverhältnisse an den Landesgrenzen in der Gegend der Stadt Quakenbrück	122 000	—
43.	d) Beihilfe für die I. (Dötlinger) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft an der Hunte	1 404	82
44.	e) Beihilfe an den Amtsverband Rüstingen zu den Kosten der Durchführung einer systematischen Kanalisation 4,3% Zins- und Tilgungsraten für einen vom Amtsverbande mitanzuleihenden Zuschuß von 184 000 <i>M.</i>)	7 912	—
45.	f) Beihilfe an den Amtsverband Butjadingen zum Bau einer vollspurigen Kleinbahn von Nordenham nach Eckwarderhörne	350 000	—
46.	g) Für den Bau eines Hafens in Elsfleth (erste Rate)	25 000	—
47.	h) Hafenanstalt zu Großensiel für Erneuerung der Raje	8 300	—
48.	i) Für Unterhaltung der forrigierten Hunte	5 750	—
49.	k) Für einen neuen Dampfkessel für die Heil- und Pflegeanstalt Wehnen, eine zweite Dampfpumpe, einen Vorwärmer und die Erweiterung des Maschinenhauses	14 700	—
50.	l) Zur Unterstützung der nach dem Festlande übergesiedelten Wangerooger	700	—

§		Betrag	
		M.	§
51.	m) Zuschuß zu den Kosten der Beschickung der Ausstellung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft zu Düsseldorf im Jahre 1907	8 000	—
52.	n) Bau einer Staatschauffee durch das Sagterland	34 185	—
53.	o) Zuschüsse zu Kommunalchauffeen, Weg- und Brückenbauten	169 129	—
54.	p) Für die Weiterführung der Uferschutzmauer in Dangast	3 500	—
Kapitel IV.			
55.	a) Für einen neuen Flügel für das Gymnasium in Oldenburg	1 650	—
56.	b) Für einen neuen Flügel für das Schul-lehrer-Seminar in Oldenburg	2 250	—
Kapitel V.			
57.	a) Zu Schuldenabtragungen (außerhalb der Prämienanleihe und der Anleihen für Kanalbauzwecke)	90 000	—
58.	b) Abtrag der Rationen der Kassenbeamten	10 000	—
59.	c) Neubauten	71 000	—
60.	d) Für den Ankauf von Grundstücken zur besseren Arrondierung der Staatsforsten in der ehemaligen Herrschaft Barel . .	1 551	26
61.	e) Besondere Verwendungen für Grundstücke mit Ausnahme der Forsten	3 500	—

§		Betrag	
		<i>M.</i>	<i>ſ.</i>
62.	f) Für den Ankauf der der Gefängnisanstalt in östlicher Richtung gegenüberliegenden unbebauten Parzelle 119/6 Flur 9 der Stadtgemeinde Oldenburg	1 500	—
Kapitel VI.			
63.	Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben .	3 067	92
	Summe der außerordentlichen Ausgaben	984 600	—
	Dazu Summe der ordentlichen Ausgaben	8 717 904	—
	Gesamt-Ausgaben	9 702 504	—

Bemerkungen.

1. Als Betriebsfonds der Landeskasse des Herzogtums gehen 600 000 *M.* aus dem Jahre 1906 in das Jahr 1907 über.
2. Zu den §§ 27 und 29 ist der evangelischen Kirche eine jährliche Bauschsumme von 48 600 *M.*, der katholischen Kirche eine Bauschsumme von jährlich 22 635 *M.* unter folgenden Bedingungen zugestanden:
 - a) der evangelischen Kirche, sowie dem Landtage bleibt eine Kündigung von 9 Jahren, vom 1. Januar 1888 angerechnet, vorbehalten; erfolgt eine solche Kündigung nicht, so wird der Kündigungstermin von 9 zu 9 Jahren verlängert;
 - b) für den Fall, daß das Abkommen mit der evangelischen Kirche auf die eine oder andere Weise endigen sollte, so fällt auch damit zugleich die bewilligte Bauschsumme für die katholische Kirche weg und tritt für beide Kirchen dasselbe Verhältnis wieder ein, wie es vor dieser Vereinbarung bestanden hat;
 - c) es muß die Staatsregierung die festgesetzte Bauschsumme von 22 635 *M.*, sowie die Offizialatsposteln unter möglichster Berücksichtigung der Anträge des bischöflichen Offizialats alljährlich für katholische Kirchenangelegenheiten verwenden.

C. Voranschlag
 der Einnahmen und Ausgaben des Fürstentums Lübeck
 für 1907.

§		Betrag	
		M.	sh
	Einnahmen.		
	I. Ordentliche Einnahmen.		
	Kapitel I.		
	Einnahme vom Staatsgut.		
1.	A. In eigener Bewirtschaftung	198 400	—
2.	B. Von in Zeitpacht gegebenem Staatsgut .	26 000	—
3.	C. Von in Erbpacht gegebenem Staatsgut und Kanon vormaliger Vorwerksländereien, sowie gegen Rentenschulden verkaufte Grundstücke	67 600	—
4.	D. An grundherrlichen Berechtigungen und Gefällen	107 225	—
5.	E. Zinsen von Staatsgutskapitalien . . .	16 200	—
6.	F. Zinsen für die ungeschmälert zu erhaltende Entschädigung aus der Witwenkasse . .	17 560	—
	Zusammen	432 985	—
7.	Davon geht ab der nach Abzug des Pacht- werts des Kronguts auf das Fürstentum Lübeck fallende Teil der zur Sustentation des Großherzoglichen Hauses bestimmten Summe mit	49 450	33
	Bleibt Einnahme des Kapitels I	383 534	67

§		Betrag	
		M.	§
	Kapitel II.		
	Einnahme von Gewerbsrekognitionen, Sporteln, Gebühren u. s. w.		
8.	A. Gewerbsrekognitionen	10 000	—
9.	B. Sporteln und Gebühren	113 000	—
10.	C. Gebühren für Jagdkarten	6 000	—
11.	D. Gebühren für Schlachtvieh- und Fleisch- beschau	1 200	—
12.	E. Strafgeelder und Konfiskationen	5 500	—
	Einnahme des Kapitels II	135 700	—
	Kapitel III.		
	Einnahme von den Steuern.		
	A. Direkte Steuern:		
13.	1. Grundsteuer	50 500	—
14.	2. Gebäudesteuer	34 000	—
15.	3. Einkommensteuer	180 000	—
16.	4. Erbschaftssteuer	14 000	—
17.	5. Wandergewerbesteuer	1 800	—
18.	B. Indirekte Steuern:		
	Fehlen.	—	—
	Einnahme des Kapitels III	280 300	—
	Kapitel IV.		
	Sonstige Einnahmen.		
19.	A. Wieder eingehende Kapitalien und Vor- schüsse nebst desfälligen Zinsen, sowie Konto-Korrent-Zinsen	7 500	—

§		Betrag	
		<i>M.</i>	<i>ſ</i>
20.	B. Beiträge einiger Fonds zu den Kosten ihrer Verwaltung	256	80
21.	C. Zur Erstattung kommende Strafvollstreckungskosten	100	—
22.	D. Vermischte und unvorhergesehene Einnahmen	2 700	—
	Einnahme des Kapitels IV	10 556	80
	Wiederholung sämtlicher ordentlichen Einnahmen.		
Kap.	I. Einnahme vom Staatsgut	383 534	67
	II. Einnahme von Gewerksrekognitionen, Sporteln, Gebühren u. s. w.	135 700	—
III.	Einnahme von den Steuern	280 300	—
IV.	Sonstige Einnahmen	10 556	80
	Summe der ordentlichen Einnahmen	810 091	47
	II. Außerordentliche Einnahmen.		
§			
23.	Kassenüberschuß aus 1906	146 000	—
	Summe der außerordentlichen Einnahmen	146 000	—
	Hierzu Summe der ordentlichen Einnahmen	810 091	47
	Gesamt-Einnahmen	956 091	47

§		Betrag	
		M.	g.
Ausgaben.			
I. Ordentliche Ausgaben.			
Kapitel I.			
Allgemeiner Landesaufwand.			
1.	A. Beitrag zur Zentralkasse des Großherzogtums	36 400	—
2.	B. Wartegelder, Pensionen, Unterstützungen und Entschädigungen	16 277	—
3.	C. Witwen-Pensionen für Witwen von Zivilstaatsdienern, Volksschullehrern	30 160	—
4.	D. Witwen- und Waisengelder für die Hinterbliebenen von Zivilstaatsdienern, Geistlichen und Volksschullehrern	7 500	—
5.	E. Zu Unterstützungen von Witwen von vor dem 1. Januar 1903 verstorbenen Zivilstaatsdienern, Gendarmen und Volksschullehrern	4 500	—
6.	F. Reservierte Rente aus dem Domanium der durch Staatsvertrag vom 27. September 1866 erworbenen Gebietsteile	12 000	—
7.	G. Für die öffentliche Bibliothek in Cutin	720	—
8.	H. Sonstige Ausgaben	3 600	—
	Ausgabe des Kapitels I	111 157	—
Kapitel II.			
Kosten der Verwaltung.			
9.	A. Allgemeine Verwaltung: Die Regierung	70 846	25

§		Betrag	
		<i>M.</i>	<i>§</i>
	B. Verwaltung des Innern:		
10.	1. Polizei	33 542	—
11.	2. Medizinal- und Veterinärwesen . .	12 000	—
12.	3. Armenwesen	28 045	—
13.	4. Zur Förderung der Landwirtschaft .	8 000	—
14.	5. Zuschuß zur Unterhaltung einer land- wirtschaftlichen Winterschule	1 800	—
15.	6. Zur Förderung der Pferdezücht . .	4 200	—
16.	7. Beihilfe für die Gründung einer Hengst- haltungs-Genossenschaft	300	—
17.	8. Zur Förderung der Rindviehzucht . .	1 200	—
18.	9. Zur Förderung des Gewerbes und des Handels	3 500	—
19.	10. Wegebaufachen	74 362	—
20.	11. Zur Sicherung des Ostseestrandes; Subvention der Dampferverbindung der Ostseebäder und Lübeck—Travemünde .	4 740	—
21.	12. Remunerationen für meteorologische Beobachtungen	600	—
22.	13. Für Forschungen auf dem Gebiete der Landeskunde und der Landesgeschichte	400	—
	Ausgabe des Kapitels II	243 535	25
	Kapitel III.		
	Verwaltung der Justiz- und Militär- angelegenheiten.		
23.	A. Landgericht der freien und Hansestadt Lübeck	22 300	—
24.	B. Amtsgerichte und Gefängnisse	92 034	—

2*

§		Betrag	
		M.	ſ
25.	C. Strafvollstreckungskosten	10 000	—
26.	D. Kosten der Zwangserziehung Minder- jähriger	3 000	—
27.	E. Kosten der Militäraushebung	600	—
	Ausgabe des Kapitels III	127 934	—
Kapitel IV.			
Verwaltung der geistlichen Angelegen- heiten und der Schulen.			
28.	A. Kirchenwesen	5 705	—
29.	B. Schulwesen	225 867	—
	Ausgabe des Kapitels IV	231 572	—
Kapitel V.			
Verwaltung des Staatsguts und der Finanzen.			
30.	A. Hebung= und Kassenwesen	16 880	—
31.	B. Landesschuld und Kautionen	72	—
32.	C. Aufwand für das Staatsgut	100 263	—
33.	D. Kataster= und Vermessungswesen	12 860	—
34.	E. Landesbauwesen	14 960	—
35.	F. Veranlagung und Hebung der Einkommen- steuer in der Stadt Cutin	2 000	—
36.	G. Beitrag zu den Kosten der Verwaltung der Zölle und der inneren indirekten in die Reichskasse fließenden Abgaben	5 129	—

§		Betrag	
		M.	ſ
37.	H. Zur Deckung der Garantie für die Cutin— Lübecker Eisenbahn-Prioritätsanleihe . . .	27 000	—
38.	J. Sonstige Ausgaben	2 300	—
	Ausgabe des Kapitels V	181 464	—
Kapitel VI.			
39.	Vermischte und unvorhergesehene Aus- gaben	8 501	75
	Wiederholung der ordentlichen Aus- gaben.		
Kap.	I. Allgemeiner Landesaufwand	111 157	—
	II. Kosten der Verwaltung	243 535	25
	III. Verwaltung der Justiz- und Militärangelegen- heiten	127 934	—
	IV. Verwaltung der geistlichen Angelegenheiten und der Schulen	231 572	—
	V. Verwaltung des Staatsguts und der Finanzen	181 464	—
	VI. Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben .	8 501	75
	Summe der ordentlichen Ausgaben	904 164	—
II. Außerordentliche Ausgaben.			
§			
40.	a) Schuldenabtrag	3 000	—
41.	b) Zurückzuzahlende Rationen	—	—

§		Betrag	
		<i>M.</i>	<i>ſ</i>
42.	c) Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben	500	—
	Summe der außerordentlichen Ausgaben	3 500	—
	Hierzu Summe der ordentlichen Ausgaben	904 164	—
	Gesamt-Ausgaben	907 664	—
	Als Betriebsfonds aus der Landeskasse des Fürstentums Lübeck gehen 108 000 <i>M.</i> aus dem Jahre 1906 auf das Jahr 1907 über.		

D. Voranschlag

der Einnahmen und Ausgaben des Fürstentums Birkenfeld für 1907.

§		Betrag	
		<i>M.</i>	<i>S.</i>
	Einnahmen.		
	I. Ordentliche Einnahmen.		
	Kapitel I.		
	Einnahme vom Staatsgut.		
1.	A. In eigener Verwaltung	210 000	—
2.	B. An Grundrenten und aus Zeitpacht . .	3 512	88
3.	C. Zinsüberschüsse des Staatskapitalienfonds und der Staatsgutskapitalien	1 700	—
	Zusammen	215 212	88
4.	Davon geht ab der nach Abzug des Pacht- werts des Kronguts auf das Fürstentum Birkenfeld fallende Teil der zur Susten- tation des Großherzoglichen Hauses be- stimmten Summe mit	47 212	88
	Bleibt Einnahme des Kapitels I	168 000	—
	Kapitel II.		
	Einnahme von Sporteln, Gebühren u. s. w.		
5.	A. Sporteln	104 500	—
6.	B. Gebühren	26 000	—
7.	C. Strafgeelder und Konfiskate	4 000	—
	Einnahme des Kapitels II	134 500	—

§		Betrag	
		M.	ſ
Kapitel III.			
Einnahme von den Steuern.			
A. Direkte Steuern:			
8.	1. Grundsteuer	78 500	—
9.	2. Gebäudesteuer	63 000	—
10.	3. Einkommensteuer	258 000	—
11.	4. Erbschaftsabgabe	9 000	—
12.	5. Wandergewerbesteuer	3 600	—
B. Indirekte Steuern:			
13.	1. Vergütung für die Verwaltung und Erhebung der in die Reichskasse fließenden indirekten Abgaben	1 400	—
14.	2. Stempelgebühren	22 500	—
Einnahme des Kapitels III		436 000	—
Kapitel IV.			
Sonstige Einnahmen.			
15.	A. Forstbesoldungsbeiträge	13 300	—
16.	B. Kontokorrentzinsen von der Kassenverwaltung	3 500	—
17.	C. Entschädigung aus der Witwenkasse an nicht zu erhaltendem Kapital und Zinsen von Entschädigungskapitalien aus der Witwenkasse	18 595	55
18.	D. Vergütung für die Verwaltung der Landeskirchenkasse und des geistlichen Verwaltungsfonds	400	—
19.	E. Vermischte und unvorhergesehene Einnahmen	704	45
Einnahme des Kapitels IV		36 500	—

§	Betrag		
		<i>M.</i>	<i>ſ</i>
	Wiederholung sämtlicher ordentlichen Einnahmen.		
Kap. I.	Einnahme vom Staatsgut	168 000	—
II.	Einnahme von Sporteln, Gebühren u. ſ. w. .	134 500	—
III.	Einnahme von den Steuern	436 000	—
IV.	Sonstige Einnahmen	36 500	—
	Summe der ordentlichen Einnahmen	775 000	—
§	II. Außerordentliche Einnahmen.		
20.	a) Kassenüberschuß aus 1906 (ausschließlich des eisernen Betriebsfonds von 200 000 <i>M.</i>)	50 000	—
21.	b) Vermischte und unvorhergesehene Einnahmen	500	—
	Summe der außerordentlichen Einnahmen	50 500	—
	Hierzu Summe der ordentlichen Einnahmen	775 000	—
	Gesamt-Einnahmen	825 500	—
	Ausgaben.		
	I. Ordentliche Ausgaben.		
	Kapitel I.		
	Allgemeiner Landesaufwand.		
1.	A. Beitrag zur Zentralkasse des Großherzogtums	21 000	—
2.	B. Wartegelder und Pensionen der Zivilstaatsdiener, auch Unterstützungen für Angehörige verstorbener Staatsdiener . .	51 731	—

§		Betrag	
		M.	ſ
3.	C. Witwenpensionen und Witwengelder der Witwen und Waisengelder für Kinder verstorbener Zivilstaatsdiener und Volksschullehrer, Unterstützungen für Witwen von vor dem 1. Januar 1903 verstorbenen Zivilstaatsdienern und Volksschullehrern	39 269	—
4.	D. Zur Erfüllung der Leistungen des Staats in Anlaß der Krankenversicherung, Unfallversicherung, sowie Invalidenversicherung der staatsseitig beschäftigten Arbeiter und sonstigen versicherten Personen	3 000	—
	Ausgabe des Kapitels I	115 000	—
Kapitel II.			
Verwaltung des Innern.			
5.	A. Regierung	45 380	—
6.	B. Bürgermeistereien	37 850	—
7.	C. Polizei	23 537	50
8.	D. Medizinal- und Veterinärwesen	26 700	—
9.	E. Armenwesen und Unterstützungen	3 950	—
10.	F. Förderung der Landwirtschaft	5 000	—
11.	G. Förderung und Beaufsichtigung des Gewerbes	5 400	—
12.	H. Bauwesen	60 275	—
13.	J. Sonstige Ausgaben	1 350	—
	Ausgabe des Kapitels II	209 442	50

§		Betrag	
		M.	—
Kapitel III.			
Verwaltung der Justiz- und Militär- angelegenheiten.			
14.	A. Rechtspflege	110 290	—
15.	B. Strafanstalten und Strafvollstreckungs- kosten	11 361	—
16.	C. Kosten der Zwangserziehung Minder- jähriger	5 500	—
17.	D. Kosten der Formulare für die Standes- ämter	150	—
18.	E. Kosten in Militärangelegenheiten . . .	750	—
Ausgabe des Kapitels III		128 051	—
Kapitel IV.			
Verwaltung der geistlichen Angelegen- heiten und Schulen.			
19.	A. Allgemeine Ausgaben	3 380	—
20.	B. Kirchenwesen	26 499	—
21.	C. Schulwesen	152 221	—
Ausgabe des Kapitels IV		182 100	—
Kapitel V.			
Verwaltung der Finanzen.			
22.	A. Hebungs- und Kassenwesen	13 280	—
23.	B. Belastungen und Schulden	147	09
24.	C. Verwaltung des Staatsguts	130 690	—
25.	D. Katasterwesen	31 730	—

§		Betrag	
		M.	ſ
26.	E. Kosten der Einkommensteuer=Veranlagung	900	—
27.	F. Kosten der Zoll= und Steuerverwaltung .	10 840	—
28.	G. Kosten der Verwaltung des Stempel= papiers	550	—
	Ausgabe des Kapitels V	188 137	09
Kapitel VI.			
29.	Vermischte und unvorhergesehene Aus= gaben	5 669	41
Wiederholung der ordentlichen Ausgaben.			
Kap.			
I.	Allgemeiner Landesaufwand	115 000	—
II.	Verwaltung des Innern	209 442	50
III.	Verwaltung der Justiz= und Militärange= legenheiten	128 051	—
IV.	Verwaltung der geistlichen Angelegenheiten und Schulen	182 100	—
V.	Verwaltung der Finanzen	188 137	09
VI.	Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben .	5 669	41
	Summe der ordentlichen Ausgaben	828 400	—
II. Außerordentliche Ausgaben.			
Zu Kapitel V.			
§			
30.	a) Abtragung von Schulden	—	—
31.	b) Beitrag zu den Kosten für die Ausfüh= rung der Triangulation und Kartierung		

§		Betrag	
		<i>M.</i>	<i>—</i>
	des Gebiets des Fürstentums Birkenfeld seitens der Königl. Preussischen Militär- verwaltung	2 500	—
32.	c) Gebäudesteuer-Revision	—	—
	Zu Kapitel VI.		
33.	Bermischte und unvorhergesehene Ausgaben .	1 500	—
	Summe der außerordentlichen Ausgaben	4 000	—
	Hierzu Summe der ordentlichen Ausgaben	828 400	—
	Gesamt-Ausgaben	832 400	—
	Als Betriebsfonds der Landeskasse des Für- stentums Birkenfeld gehen 200 000 <i>M.</i> aus dem Jahre 1906 in das Jahr 1907 über.		

No.	Title	Price
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34



Verzeichniß

der Bücher

des Herzogs von Oldenburg

in der Bibliothek zu Oldenburg

von

dem

Herzoglichen Bibliothekar

Carl Friedrich

Oldenburg, bey der Buchhandlung

von

Oldenburg



